



Sammlung Theaterzettel

Hans Heiling

Röhr, Hugo

1895-11-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 27. November 1895.

30. Vorstellung im Abonnement B

Hans Heiling.

Romantische Oper in 3 Akten und einem Vorspiel von Eduard Devrient. Musik von Heinrich Marschner.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen des Vorspiels:

Die Königin der Erdgeister	Frl. Tracema.
Ihr Sohn	Herr Knapp.
Erdgeister, Gnomen, Kobolde, Zwerge.	

Hierauf folgt unmittelbar die Ouverture.

Personen der Oper:

Die Königin der Erdgeister	Frl. Tracema.
Hans Heiling	Herr Knapp.
Anna, seine Braut	Frau Sörger.
Gerrtrud, ihre Mutter	Frau Seubert.
Konrad, burggräflicher Leibschütz	Herr Erl.
Stephan, } Bauern	Herr Hildebrandt.
Nillas, } Bauern	Herr Lösch.
Bauern, Bäuerinnen, Schützen, Spielleute, Erdgeister, Gnomen.	

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 1½ Uhr. **Aufgang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:				Loge I. Rang 8, 1. Reihe		Mf. 4.50 per Platz	
Loge I. Rang 8				2. u. 3. Reihe		4.— " "	
Loge II. Rang 8 (4 Plätze)				" 2.— " "		3.— " "	
Reserveloge I. Rang 8, 1. Reihe				2. u. 3. Reihe		2.50 " "	
Reserveloge II. Rang 8, 2. u. 3. Reihe				Loge III. Rang 8, 1. Reihe		2.— " "	
Reserveloge III. Rang 8, 1. Reihe				2. u. 3. Reihe		1.20 " "	
2. u. 3. Reihe				Sperre im I. Parquet		3.50 " "	
In den Parterrelogen, 1. Reihe				Sperre im II. Parquet		2.50 " "	
2. u. 3. Reihe				Schilfplatz im Parquet		2.50 " "	
2. u. 3. Reihe				Parterre		1.50 " "	
2. u. 3. Reihe				Gallerieloge		—.80 " "	
2. u. 3. Reihe				Gallerie		—.40 " "	

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgetragen.

Den vorherigen für die Sonntagsvorstellungen werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofswaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens 1½ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:

Nach Heidelberg	10 Uhr 53
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08
(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwaningen geht ½ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr ab.

Von Ludwigshafen:

Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)	
Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30

Donnerstag, den 28. November 1895. Aufgehobenes Abonnement (Vorrecht A.)

Tournées Schuermann.
Représentation Extraordinaire
de Madame

Segond Weber

de la Comédie Française (Paris).

Les Jacobites.

Drame en vers en 5 actes de François Coppée de l'académie Française.

Aufgang 7 Uhr.

Den verehrlichen A-Abonnierten bleibt ihr Vorrecht bis Mittwoch, den 27. November Mittags 12 Uhr gewahrt.

Die Ausgabe der vorgemerkten Billets findet Mittwoch, den 27. November von 3—5 Uhr statt. Nach dieser Zeit wird über die nicht abgeholt Plätze anderweitig verfügt.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten beginnt Donnerstag, den 28. November, Vormittags 10 Uhr an der Tageskasse.